



Verein für Pilzkunde Grenchen & Umgebung

<http://www.pilzverein-grenchen.ch>

IMPRESSUM

Herausgeber: Verein für Pilzkunde
2540 Grenchen
Druck: Hausdruckerei Pilzverein
ABO-Stelle: Verein für Pilzkunde
Postfach 445
2540 Grenchen
Redaktion: Andreas Baumgartner

Nr. 3
2008

28. Jahrgang
erscheint
dritteljährlich
Dezember 2008
Auflage: 120

Freunde des VPG
Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Gönner.



Trotz unserem Fortschritt und Wissen ereignen sich Jahr für Jahr viele leichte und schwere Vergiftungen durch nicht kontrollierte, wildgewachsene Pilze. Man weiss, dass Pilzgerichte schon zur Römerzeit des öfteren auf dem Speisezettel erschienen, aber auch Pilzvergiftungen waren bereits bekannt. Aus der Literatur ist z.B. zu entnehmen, dass der römische Kaiser Claudius im Jahre 54 n. Chr. von seiner Frau vergiftet und getötet wurde, wahrscheinlich mit einem Gericht von Kaiserlingen (*Amanita caesarea*), das den Saft oder Auszug von Grünen Knollenblätterpilzen enthielt.

Einige aus dem Mittelalter überlieferte Weisheiten über Giftpilze, die sich als völlig falsch erwiesen haben, sind immer noch nicht ausgerottet - weder erlauben das Verfärben eines Silberlöffels im Pilzgericht, noch das Verfärben des Pilzfleisches beim Schneiden, oder Schnecken- und Madenfrass eine Aussage über die Essbarkeit eines Pilzes.

Nur genauste Kenntnisse der giftigen Doppelgänger von Speisepilzen schützen vor Pilzvergiftungen!

All jenen, die eine Mahlzeit durch selbstgesammelte Pilze in Ruhe und ohne ungutes Gefühl geniessen möchten, sei deshalb dringend empfohlen, eine der amtlichen Pilzkontrollstellen in Anspruch zu nehmen.

Quelle: Auszug aus www.pilze.ch/ Okt. 1998, M. Neuhausler, H.P. Neukom, R. Winkler

Unsere Ziele sind:

- Freude an der Natur vermitteln
- Anfänger in die Pilzkunde einführen
- In der Mykologie Weiterbildung betreiben

Halten Sie sich an die Regeln des Pilzschutzes !

Sammeln Sie nur soviel Pilze, wie Sie für sich gebrauchen können !

Benützen Sie zum Sammeln einen Korb und keinen Plastikbehälter !

Reinigen Sie Ihr Sammelgut schon im Wald.

Halten Sie sich an die örtlichen Pilzschutzbestimmungen !

In den Kantonen Solothurn und Bern gilt :

- Vom 1. - 7. Tag jeden Monats = Pflücken verboten
- sonst pro Tag und Person max. 2 Kg gestattet



Ehrlich gesagt, wir glaubten zu Beginn nicht daran, allzuvielen Schwämme zu finden. Durch die eher schlechten Pilzverhältnisse um den 11./12. Oktober liessen sich unsere Pilzler jedoch nicht beirren. In der kurzen Zeit von Donnerstag bis Freitag gelang es ihnen im Raum Schweiz circa 255 Arten Pilze für die Ausstellung zusammen zu bringen. Sogar einige Raritäten konnten dann am Samstag und Sonntag dem Publikum nähergebracht werden. Unsere Baum- und Sträucherspezialisten standen den interessierten Gartenfreunden mit über vierzig ausgestellten Straucharten und mit Tipps und Antworten rund um das Gehölz Red und Antwort. Wiederum ist es gelungen, unter kundiger Führung unseres TK Chefs Kurt Bisang eine interessante und vielseitige Exposition unseres Hobbys den Gästen zu zeigen. Viele Ausstellungsbesucher gönnten sich anschliessend in unserem Pilzrestaurant ein feines Pastelli oder eine Portion Steinpilz- Risotto. Wer noch mochte, fand in der Kaffeestube fürs Gemüt ein gut gewürztes „Kaffi-Fliegenpilz“ und ein süsses Stück Kuchen. Der Lösliverkauf fand bei unseren Besuchern den gewohnt guten Anklang. Graziella Forster hat wieder eine tolle Tombola mit über 300 Preisen zusammen gestellt. Wir danken allen unseren Helfern. Insbesondere auch den externen guten Freunden, die uns mit ganzer Kraft unterstützt haben.



Einladung zum Pilzlerneujahr am 28. Dezember 2008

Anmeldung ausfüllen

Wie jedes Jahr wollen wir zum Ausklang des alten Jahres und zum Einläuten des 2009 ein paar gemütliche Stunden unter uns verbringen. Da wir jetzt auch wieder ein gemütliches „Zuhause“ für unseren Verein haben, findet der Anlass hier statt. Ab 1800 Uhr treffen wir uns zum Apèro. Im zweiten Teil wird uns durch fachmännische Hände ein Fondue kredenzt. Unsere Kassierin wird bei den Mitgliedern wie in den letzten Jahren CHF 10.– einziehen. Einige Gäste werden vom Vorstand eingeladen. Das sind unter anderem Helfer an der Ausstellung, die nicht direkt Mitglie-



Der Eingang zu unserem neuen Lokal befindet sich auf:

47°11'50.42" N
07°23'47.89" E

Vorstand Pilzverein Grenchen

Präsident	Forster Franz
Vice Präsident	Baumgartner Andreas
Kassierin	Bur Susanne
Techn Leiter	Bisang Kurt
Aktuar	Zingg Adrian
Beisitzer	Keller Rolf
Beisitzer	Sutter Fritz



Ab November 2008 sind wir in den Gebäudeanlagen der [Fa. Vollenweider](#) an der Tunnelstrasse. Die meisten unserer Vereinsaktivitäten werden hier stattfinden. (...z B die Generalversammlung, Pilzlerneujahr 28.12.) Ebenfalls wird ab der Pilzsaison 2009 die Pilzkontrolle der Stadt Grenchen hier stattfinden. Zufahrt mit Auto problemlos möglich.

Willy von Burg AG
Getränkhandel & Transporte
Ankerstrasse 15
2540 Grenchen/SO
032 645 26 56



JAHRESPROGRAMM Pilzverein Grenchen 2008

Oktober

Alle 2 Jahre unsere Pilzausstellung, Ferienpass der Grenchner Schulen

11.10. - 12.10. Pilzausstellung im Zwinglihaus

26.10. Regio Treff 0930 Uhr im Lokal

Okt Ferienpass

ganzer Monat Pilze sammeln

November

Pilze sammeln

16.11. Regio Treff 0930 Uhr im Lokal

Dezember

Pilzler Neujahr

28.12. Pilzlerneujahr (Fondue, im neuen Lokal)

Januar 2009

23. Januar 2009

Generalversammlung im Lokal

WITZ

Frage an Radio Eriwan: "Darf man wegen Tschernobyl wieder alle Pilze essen?"

Antwort: Im Prinzip ja, aber Ihre Toilette darf dann nicht an das öffentliche Abwassernetz angeschlossen sein.

Berücksichtigen Sie unsere Gönner bei Ihren Einkäufen!



Egli Beck

Bettlachstr. 37
2540 Grenchen

032 652 20 45



Na, ja noch ein Witz

Annemarie hört abends im Bett noch Radio. Meint der Moderator: 'Wir wünschen Ihnen einen guten Empfang.' 'Um Himmels willen!' springt sie aus dem Bett. 'Ich habe vergessen die Pille zu nehmen!'

Neumitglieder immer herzlich willkommen!